

Nachträge berechnen mit tatsächlich erforderlichen Kosten

Anwendung der neuesten BGH- und OLG-Urteile

Referent: Dipl.-Ing. Manuel Biermann, Litzendorf und Kappeln-Kopperby

Datum: Donnerstag, 17.02.2022, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: Hotel Novotel Köln City Köln

Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Dipl.-Ing. Manuel Biermann

ist öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Baupreisermittlung und Abrechnungsfragen im Hoch- und Ingenieurbau, Bauablaufstörungen, beratender Ingenieur, Autor des Buchs "Der Bauleiter im Bauunternehmen", Mitautor des Buchs von Biermann/Frikell/Hofmann, "Bauzeit und Behinderung",

und ständiger Mitarbeiter der Zeitschrift "IBR Immobilien- & Baurecht". Er tritt seit Jahren als Referent für baubetriebliche Themen auf.

Teilnehmerkreis

Bauunternehmer, Handwerker, Architekten, Bauingenieure, Auftraggeber und Auftragnehmer von Bauleistungen, Wohnungsbau-gesellschaften, Sachverständige, Bauträger, Baujuristen, Behörden, Banken und Versicherungen.

Ziel

Der BGH hat in den vergangenen Jahren einige Entscheidungen im Zusammenhang mit Nachtragsberechnungen getroffen. Zuletzt am 08. August 2019 zur Berechnung eines neuen Einheitspreises bei Mengenmehrungen über 110%. Aber auch zum "rechnerischen" Umgang mit sogenannten "Nullpositionen". Ebenso gibt es ein Urteil zur Preisermittlung bei geänderten Leistungen, indem erläutert wird, wie geänderte Positionen zu berechnen sind.

Im Rahmen dieses Seminars stehen, nach Einführung in die BGH-Rechtsprechung zur Nachtragsberechnung, die Berechnungen unterschiedlicher Beispiele im Vordergrund.

Themen

Aktuelle Rechtsprechung zur Nachtragsberechnung

- Umgang mit Spekulationspreisen
- "Nullpositionen" = Wegfall von Positionen ohne Anordnung/Planungsänderung des AG
- Mengenmehrungen nach § 2 Abs. 3 Nr. 2 VOB/B
- Was sind "tatsächlich erforderliche Kosten"
- Mengenminderungen und Ausgleichsberechnungen nach § 2 Abs. 3 Nr. 3 VOB/B
- Preisermittlung bei geänderten Leistungen (§ 2 Abs. 5 VOB/B)
- Gekündigte Leistungen (§ 2 Abs. 4 und § 8 Abs. 1 VOB/B bzw. § 648 BGB)

Berechnungsbeispiele

- Preisermittlung bei Mengenmehrungen nach § 2 Abs. 3 Nr. 2 VOB/B
- Ausgleichsberechnung bei Mengenminderungen, unter Berücksichtigung von neuen Preisen bei Mengenmehrung nach neuer BGH-Rechtsprechung
- Wegfall von Positionen ohne AG-seitigen Einfluss
- Freie Kündigung des AG einer LV-Position
- Freie Kündigung eines Pauschalpreisvertrages durch den AG
- Geänderte Leistungen: Asphaltarbeiten "Deckenerneuerung" und "Grundhafter Ausbau"



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14
Alexandra Cichuttek, Tel: 0621 - 120 32-35

10% Frühbucherrabatt
bei Buchung bis zum 15.11.2021

Nachträge berechnen mit tatsächlich erforderlichen Kosten

Anwendung der neuesten BGH- und OLG-Urteile

Referent: Dipl.-Ing. Manuel Biermann, Litzendorf und Kappeln-Kopperby

Datum: Donnerstag, 17.02.2022, 09:30 - 17:00 Uhr

Ort: Hotel Novotel Köln City Köln

Preis: 429,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel
Vorname, Name

Firma
Gesellschaft

Straße
Hausnummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

Firmenstempel

E-Mail-
Adresse

Datum
Unterschrift

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte?

ja

nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. Mittagessen mit Softgetränk, Snacks, Tagungs- und Pausengetränke

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 6 Zeitstunden (8 Weiterbildungspunkte der verschiedenen Architekten- und Ingenieurkammern: Bitte bei Anmeldung die für Sie zuständige Kammer angeben).